

## **Strafstoß verfehlte Tor – Pokal futsch**

Radballer auf Platz 2 in Wismar

Nach langer Pause fand in Wismar wieder ein Pokalturnier im Männerradball statt, das zur Tradition werden soll. Gefolgt waren der Einladung sieben Mannschaften. Es spielte jeder gegen jeden bei einer Spielzeit von 2x5 Minuten. Bis der Sieger feststand, waren rund 5 Stunden zu spielen. Für jedes Team bedeutete das 60 Minuten Kampf um eine gute Platzierung. Dabei waren übrigens auch zwei Teams des Bremer SV Hemelingen.

Einige Probleme gab es für die Mannschaften bei der Spielgestaltung, denn in der relativ großen Sporthalle war das Spielfeld kürzer aufgezeichnet, als man es gewohnt ist. Den Anforderungen des Pokalkampfes genügte es dennoch. So fielen auf dem kürzeren Feld auch mehr Tore, da Radball ohnehin eine Mannschaftsspielart mit sehr schnellen Spielzügen ist.

Aus Güstrower Sicht wurde es gleich im ersten Spiel spannend. Dort traf die 2. Mannschaft auf einen alten Rivalen aus der Landesliga. Mit 7:1 fiel der Sieg klar für Güstrow aus. Hätten die Stralsunder über ständiges Reklamieren nicht das Spielen vergessen, hätte es knapper ausgehen können.

Auch das zweite Spiel der Güstrower gegen die stärker eingeschätzten Bremer fiel klar für die Barlachstädter aus, denn die Bremer Gegenwehr war nicht sehr stark. Das Team von Neptun Rostock verlor dann gegen Bremen II mit 0:2 Toren. Als das Spiel Güstrow gegen die zweite Bremer Mannschaft zu Ende war, bedankten sich die Bremer Sportfreunde für die Lehrstunde. Die Oberliga-Mannschaft vom SV Einheit Güstrow brachte auch in dieser Begegnung zwei Punkte nach Hause. Aber ein Punkt wurde gegen Wismar II abgegeben. Dennoch hatte es Güstrow selbst in der Hand, im letzten Spiel gegen Rostock den Pokal mit nach Hause zu nehmen. Trotz der Spannung, die in diesem Spiel lag, waren faire Zweikämpfe zu sehen. Güstrow hätte ein Remis gereicht. In der Torfolge wogte es hin und her, so dass mal Rostock und mal Güstrow vorne lag. Kurz vor dem Abpfiff war noch ein Strafstoß gegen Rostock fällig. Der Schuß aber verfehlte knapp sein Ziel. So ging der Pokal nach Rostock. Doch auch der zweite Platz ist ein schöner Erfolg für die Radballer vom SV Einheit Güstrow.

### **Ergebnisse:**

**Wismar I** – Wismar II 5:1;- Bremen I 8:3;- Bremen II 4:2;- Stralsund I 0:7;- Güstrow II 2:5;- Rostock I 2:9

**Wismar II** – Bremen I 2:4;- Bremen II 4:3;- Stralsund I 2:7;- Güstrow II 5:5;- Rostock I 2:9

**Bremen I** – Bremen II 2:4;- Stralsund I 3:7;- Güstrow II 1:6;- Rostock I 3:6

**Bremen II** – Stralsund I 4:4;- Güstrow II 1:5;- Rostock I 2:0

**Stralsund I** – Güstrow 1:7;- Rostock I 1:3

**Güstrow II** – Rostock I 4:5

### **Tabelle:**

1. Rostock I	33:14 Tore	10:2 Punkte
2. Einheit Güstrow II	32:18	9:3
3. Stralsund I	27:19	7:5
4. Wismar I	21:27	6:6
5. Bremen II	16:19	5:7
6. Wismar II	16:33	3:9
7. Bremen I	16:33	2:10

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Cicha